

sheconomy

PRESSEINFORMATION

26.5.2025

5 Kategorien, 15 Finalistinnen, 200 Gäste: MINERVA Awards 2025 feierlich verliehen

Psychoanalytikerin Erika Freeman für Lebenswerk geehrt, Bundesministerin Holzleitner eröffnete Verleihung, 200 hochkarätige Gäste feierten 5 herausragende Categoriesiegerinnen und 15 Finalistinnen im festlichen Wiener Rathaus.

Gestern wurden im Wiener Rathaus vor über 200 hochkarätigen Gästen aus Politik, Wirtschaft, Wissenschaft und Kultur die MINERVA Awards 2025 zum vierten Mal feierlich verliehen. Der führende Frauen-Wirtschaftspreis zeichnete herausragende Frauen aus dem gesamten deutschsprachigen Raum in 5 Kategorien aus. -

In ihrer Begrüßung betonten sheconomy-Herausgeberin **Kristin Hanusch-Linser** und Minerva-Initiatorin **Nadia Weiss** warum es einen Preis wie Minerva braucht: „*Minerva ist sozusagen die komprimierte Form weiblicher Spitzenleistungen, die wir in unserem Wirtschaftsmagazin sheconomy kommunizieren. Frauen sind ein zentraler Wirtschaftsfaktor – gestern, heute und in Zukunft ganz besonders.*“

Im Anschluss wurde die diesjährige feierliche Verleihung von Frauenministerin **Eva-Maria Holzleitner** und als Vertreterin der Stadt Wien Landtagsabgeordnete **Marina Hanke** eröffnet. Bundesministerin Holzleitner unterstrich in ihrer Ansprache die Bedeutung von Plattformen wie Minerva: Wer heute noch sagt, man finde keine qualifizierten Frauen, hat entweder nicht gesucht – oder ein veraltetes Bild im Kopf. Denn unsere Hochschulen, unser Arbeitsmarkt und auch dieser Abend zeigen eindrucksvoll: Sie sind da. Sie leisten Großes. Und sie gehören an jeden Tisch, an dem Zukunft gestaltet wird. Der Minerva Award ist daher weit mehr als eine Auszeichnung. Er ist ein starkes Statement: für Gleichberechtigung, für Exzellenz, für eine erfolgreiche und gerechte Zukunft.“

Durch den Abend führten sheconomy-Chefredakteurin **Lara Gonschorowski** und Moderatorin **Mari Lang**.

„Pioneer“-Awards für das Lebenswerk

Im Anschluss an die feierliche Eröffnung wurden aus den 15 Finalistinnen in 5 Kategorien die 5 Categoriesiegerinnen gekürt. Emotionaler Höhepunkt des Abends war die Verleihung des „Pioneer“-Awards für das Lebenswerk an die Psychoanalytikerin und Zeitzeugin **Erika Freeman**.

„Erika Freeman ist eine Frau, deren Lebensgeschichte man nicht erfinden könnte – so unfassbar ist sie, so beeindruckend“, so der Laudator, Kabarettist und Autor **Dirk Stermann**. Mit feiner Ironie und viel Wärme schilderte er Stationen ihres bewegten Lebenswegs – von der Flucht vor dem Naziregime über das Psychologie-Studium an der Columbia University bis hin zu ihrer außergewöhnlichen Karriere als Psychoanalytikerin der Großen dieser Welt. Für besondere Heiterkeit im Saal sorgten jene Passagen der Laudatio, in denen Stermann aus dem regen und mitunter sehr pointierten SMS-Wechsel mit Freeman zitierte. Wie eng diese Verbindung ist, zeigte auch ein kleiner Einblick in den Alltag der 97-Jährigen: Ein Mal pro Woche trifft sich Erika Freeman mit Stermann zum Frühstück im Hotel Imperial.

Die 97-jährige Erika Freeman nahm den Preis persönlich entgegen. „Ich habe nicht damit gerechnet – und genau deshalb berührt es mich umso mehr. Diese Anerkennung kommt von Frauen, die an meinen Wert glauben. Dabei kenne ich so viele, die es genauso verdient hätten. Ich bin wirklich dankbar“, so Freeman

Neben **Erika Freeman** wurden Universitätsprofessorin und Robopsychologin **Martina Mara** (Impact Icon), DMG MORI Vorständin **Irene Bader** (Beyond Leader), die Initiatorinnen von Frauen100 **Janina Hell** und **Felicitas Karrer** (Match Maker) sowie die Fund F-Gründerinnen **Lisa-Marie Fassl** und **Nina Wöss** (Shootingstar) ausgezeichnet.

Gäste und Rahmenprogramm

Außerdem unter den Gästen: hochkarätige Vertreter:innen aus Wirtschaft, Politik und Medien – darunter der israelische Botschafter **David Roet**, **Alexandra Reinagl** (Wiener Linien), **Evelyn Palla** (Vorständin Deutsche Bahn), **Eva Schindlauer** (ORF), **Eva Pölzl** und **Theresa Vogl** (ORF), **Daniela Unterholzner** (neunerhaus), **Petra Draxl** (AMS) und Kabarettistin **Nadja Maleh**.

Die Veranstaltung wurde musikalisch begleitet von Newcomerin **Kathi Atz** und Star-Saxophonist **Sebastian Grimus**. Outfit-Partner des Events war das Mode-Label **Wearr**, als Schmuck-Partner konnte die Brand **Boltenstern** gewonnen werden. Das Weingut **Nitnaus** fungierte als exklusiver Wein-Partner.

TV-Ausstrahlung

Die Gala wurde von ORF und Puls 4 aufgezeichnet und wird am 28. Mai 2025 um 23:35 Uhr auf ORF III ausgestrahlt. Anschließend steht sie auf Joyn und ORF on zum Abruf bereit.

Die Preisträgerinnen 2025

1. SHOOTING STAR (Partner: Coca-Cola)

Finalistinnen: Dr. Sophie Chung (CEO&Founder of Qunomedical.com), Katharina Schneider (Mediashop-Gründerin und Investorin)

Gewinnerinnen:

Lisa-Marie Fassl & Nina Wöss für Female Founders

Begründung: *Lisa-Marie Fassl und Nina Wöss haben mit Fund F den ersten von Frauen gegründeten VC-Fonds Europas etabliert und zeigen eindrucksvoll, dass Diversität im Investment ein Schlüssel zu wirtschaftlichem Fortschritt ist. Mit strategischer Schärfe,*

gesellschaftlicher Relevanz und einem klaren Nachhaltigkeitsfokus setzen sie neue Maßstäbe in der Finanzwelt.

2. MATCH MAKER (Partner: Uniqa)

Finalistinnen: Marie-Christine Ostermann (Präsidentin DIE FAMILIENUNTERNEHMER, Geschäftsführerin Rullko Großeinkauf) | Angela De Giacomo (Chief Investment Officer eValue AG Family Office, Initiatorin WunderNova Bildungswerk gGmbH)

Gewinnerinnen:

Janina Hell & Felicitas Karrer (Geschäftsführerinnen der hell & karrer communications GmbH sowie Initiatorinnen von Frauen100)

Begründung: *Mit „Frauen100“ haben Janina Hell und Felicitas Karrer eine kraftvolle Plattform geschaffen, auf der Entscheiderinnen aus allen Bereichen gemeinsam Sichtbarkeit, Einfluss und gesellschaftlichen Wandel gestalten. Als strategische Match Makerinnen verbinden sie Haltung mit Handlung – und prägen eine neue, kollektive Führungslogik.*

3. IMPACT ICON (Partner: Verbund)

Finalistinnen: Beatrice Frasl (Autorin und Kulturwissenschaftlerin) LL.M. | Anahita Thoms (Leiterin der Außenwirtschaftsrechtspraxis von Baker McKenzie Deutschland)

Gewinnerin:

Univ.-Prof.in Martina Mara (Leiterin des Robopsychology Labs am Linz Institute of Technology)

Begründung: *Martina Mara ist eine europaweit gefragte Expertin für Roboterpsychologie und prägt als Brückenbauerin der digitalen Transformation einen humanistischen Zugang zu Künstlicher Intelligenz. Mit wissenschaftlicher Klarheit, klarer Haltung und einer starken Stimme macht sie Technologie nicht nur verständlich und menschlich – sie verbindet auch junge Frauen und Mädchen mit der männerdominierten Tech-Welt.*

4. BEYOND LEADER (Partner: Bank99)

Finalistinnen: Clara & Dr. Laura Sasse (Vorstände Dr. Sasse Gruppe AG) | Christina Diem-Puello (Gründerin und Geschäftsführerin der DD Deutsche Dienstrad GmbH)

Gewinnerin:

Irene Bader (Vorständin der DMG MORI Company Limited, Geschäftsführerin und Aufsichtsrätin)

Begründung: *Irene Bader steht als erste Frau im Vorstand von DMG MORI für eine neue Generation globaler Führung – mutig, strategisch und interkulturell versiert. Mit ihrem modernen Managementstil und einem klaren Fokus auf digitale Transformation und Diversität setzt sie neue Maßstäbe in der Industrie.*

5. PIONEER (PARTNER: A1)

Finalistinnen: Prof. Dr. med. Özlem Türeci (Mitbegründerin und Chief Medical Officer von BioNTech) | Dr. Sabine Herlitschka (Chief Executive Officer, Infineon Technologies Austria AG)

Gewinnerin:

Dr. Erika Freeman

Begründung: *Erika Freeman ist eine Pionierin im wahrsten Sinne – eine, die vorangeht, den Weg ebnet und Haltung zeigt, auch wenn sie es nicht wollte, sondern musste. Ihr Lebensweg vom Überlebenskampf zur gestaltenden Kraft steht für Mut, Menschlichkeit und unermüdliches Wirken – als Psychoanalytikerin, Humanistin und Inspiration für Generationen.*

Laudatio: *„Erika Freeman zeigt mit jeder Geste, dass es sich lohnt, nie den Mut zu verlieren – und niemals den Humor.“ – Dirk Stermann*

WEconomy Diversity Leaders Challenge 2025

Im Rahmen der Minerva-Verleihung wurden auch die Gewinner:innen der WEconomy Diversity Leaders Challenge 2025 ausgezeichnet. Die Auszeichnung würdigt Unternehmen, die Diversität nicht nur als Konzept, sondern als aktiven Bestandteil ihrer Unternehmenskultur leben.

Eine eigene Presseaussendung zu dieser Auszeichnung folgt in Kürze.

Über sheconomy

sheconomy ist seit der Gründung 2018 die führende Medienplattform für weibliche Wirtschaftskraft im deutschsprachigen Raum. sheconomy hat sich aktiv dem positiven und nachhaltigen Wirtschaftswandel verschrieben und richtet sich an eine Change-affine Zielgruppe, die mitten im Wirtschaftsleben steht und den Faktor Frau und Vielfalt als Wirtschaftstreiber für Innovation, Digitalisierung und ESG/CSR versteht.

2024 wurde sheconomy mit dem IHK-Preis für Wirtschaftsjournalismus „Ernst Schneider“ für besondere publizistische Leistungen über Wirtschaftsthemen ausgezeichnet.

Bildmaterial

© Philipp Lipiarski

- Galerie zum Download:

<https://drive.google.com/drive/folders/1zlvdfm4Sx3TO3XFPqbWQemS8oRikom7>

© Philipp Lipiarski

Pressekontakt:

Julia Emma Weninger

Head of Digital Marketing

julia.weninger@sheconomy.media

+43 664 4113030